Nerviges Knarzen aus dem Bereich der Vorderachse

Beitrag von „Parafox“ vom 16. Mai 2017 um 21:22

Okay, war nun bei einer netten freien Werkstatt und es war am Ende etwas **ganz** anderes. Erstmal war es wirklich schwer das Geräusch zu lokalisieren und irgendwann schlossen wir dann Querlenker und Achsaufhängung etc. aus, da es mehr von der Mitte zu kommen schien. Um mehr zu sehen haben wir die Unterbodenschutzplatten für Getriebe und Motor entfernt und der Meister meinte nur, "aha, da fehlen aber zwei Gummis und dort sieht man eindeutig wie Metall an Metall arbeitet". Wir haben gar nicht länger gesucht, sondern ich bin gleich mal ohne den Platten probegefahren und siehe da - alles weg! Ich hatte die Dinger zwecks Ausbeulen in Island mal demontieren lassen und entweder wurden die schlampig eingebaut und man hat die Gummis vergessen oder die sind generell nicht auf lange Haltbarkeit konzipiert. Ich hab die Kiste im letzten Jahr über 6 Monate auch gut rangenommen. Dennoch werde ich auf alle Fälle mal mit sgs4x4.de sprechen, denn das ist doch enttäuschend irgendwie. Die Halterung ist an vielen Stellen nicht durchdacht und der Preis dafür doch echt hoch. Dafür nur 25 EUR in der Werkstatt für 45 Minuten Fehlersuche und das Demontieren der Platten.

Trotzdem verrückt, wie etwas scheinbar statisches beim Fahren so viele Bewegung hat - aber die Geräusche sind definitiv komplett weg und das mit der Nässe und dem Schmierfilm macht natürlich auch im Szenario mit den Unterbodenschutzplatten Sinn, das war wohl kurzzeitig dann auch geschmiert und weniger "knarzig"

Hier noch ein paar Bilder mit den entsprechenden Stellen wo etwas fehlt bzw. "schabt".